

Rundbrief Juni/2023

DGG „Griechen-Haus Leipzig“ e.V. • Pölitzstr. 32 • 04155 Leipzig



c/o Kostas Kipuros, Pölitzstr. 32, D - 04155 Leipzig
Email: info@griechenhausleipzig.net
Internet: www.griechenhausleipzig.net

Leipzig, am 15. Juni 2023

Sommerkino im Griechenhaus: „Mein süßer Kanarienvogel“

Liebe Mitglieder und Freunde des Leipziger Griechenhaus-Vereins,

bevor die allgemeinen Sommerferien beginnen, möchten wir Sie bzw. Euch ganz herzlich zu einer Filmpräsentation einladen.

Sarah Skinazi wurde 1890 in ärmlichen Verhältnissen am Bosphorus geboren. Mit ihrer Familie zog sie als Jugendliche nach Thessaloniki, wo es ebenfalls eine große sephardische Gemeinde gab. Deren Lebenswelt wurde 1917 durch einen verheerenden Großbrand zerstört. Nach dem Weltkrieg und der Massenflucht von kleinasiatischen Griechen in die Metropolen, vor allem Athen mit seinem Hafen Piräus, entstanden dort die musikalischen Genres der Smyrnaika (Lieder aus Smyrna) und der Rembetika. Sarah fasste Fuß als Sängerin in Athen, doch es dauerte mehr als zehn Jahre, bis sie 1928 ihre erste Schallplatte veröffentlichen konnte – als Roza Eskenazi.

Im Jahr 2008 hat der Regisseur Roy Scher einen Dokumentarfilm über die Sängerin Roza Eskenasi und ihre Musik mit dem Titel „Mein süßer Kanarienvogel“ gedreht. Der Film erzählt vom Leben und Schaffen der Sängerin, genauer gesagt von drei jungen Musikern aus Griechenland, der Türkei und Israel, die sich auf die Suche nach den Spuren der populären Rembetiko-Sängerin begeben.

Donnerstag, 29. Juni 2023, 20 Uhr, Gaststätte „Ambrosia“, Prager Straße 153:

Film „Mein süßer Kanarienvogel“ - Roza Eskenasi

Um Störungen des Film-Erlebnisses gering zu halten, bitten wir diejenigen, die vorher zu speisen wünschen, entsprechend früher zu kommen. Danke!

Einen frohen Sommer wünscht Ihnen / Euch allen

Euer / Ihr Vorstand des Griechenhauses